

Anfrage			1044/18 öffentlich
Betreuungssituation an der Grundschule Lichtenberg mit Außenstelle Lesse			
Beratungsfolge:			
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit
Öffentlich	06.10.2022	Ausschuss für Bildung und Kultur	zur Kenntnis
Nichtöffentlich	11.10.2022	Verwaltungsausschuss	zur Kenntnis
Öffentlich	12.10.2022	Rat der Stadt Salzgitter	zur Kenntnis

Die Nachmittagsbetreuung inkl. Mittagsversorgung in Lichtenberg und Lesse ist vor mehreren Jahren nach einem intensiven Diskurs mit Eltern, Schulträger, Schule und Ortsrat festgelegt worden.

Die damals vereinbarten Festlegungen bzgl. eines Mittagsangebotes und einer Nachmittagsbetreuung sind mittlerweile in dieser Form nicht mehr existent oder offenbar "auf der Kippe".

In Lesse gibt es die ursprünglichen Angebote der Nachmittagsbetreuung und für das Essen nicht mehr, auch wegen fehlenden Personals. Ein Lösungsansatz der Verwaltung ist uns bisher nicht bekannt.

In Lichtenberg sollte die Nachmittagsbetreuung, aufgrund rechtlicher Hürden (Gemeindeunfallkasse), an einen Verein übertragen werden. Der MTV Lichtenberg versucht tatsächlich viel, kann aber personell auch nicht alles leisten.

Nach neuesten Informationen sollte zum Beginn dieses Schuljahr die Zahl der Betreuungsplätze im KJT *Chillhouse* in Lichtenberg um 5 verringert werden.

Zudem fallen bei Ausfall der zuständigen Mitarbeiterin des KJT auch die Nachmittagsangebote für die betroffenen Kinder aus. Es gibt offenbar keine Vertretungsoptionen. Bei einem längeren Ausfall des Personals wird es auch für einige Eltern schwierig, die Betreuung sicherzustellen. Gleiches gilt scheinbar auch für die Essensversorgung.

Sowohl in Lichtenberg als auch in Lesse gibt es aktive Eltern, die sich Sorgen um die Betreuung ihrer Kinder machen. In Lichtenberg wurde durch die Verwaltung offenbar ein Gespräch mit den Eltern verweigert. In Lesse erhalten die Eltern keine nachvollziehbaren und verlässlichen Rückmeldungen durch die Verwaltung.

Hierzu bittet die SPD-Ratsfraktion um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand zur Nachmittagsbetreuung und zur Mittagsversorgung der Schüler/innen in der GS Lichtenberg am Sitz in Lichtenberg und an der Außenstelle in Lesse?

2. Welche Betreuungs- und Essensangebote an den Grundschulstandorten Lesse und Lichtenberg gibt es aktuell? Wer organisiert diese und in welchen Räumlichkeiten finden sie statt?
3. Welche Gründe führte die Gemeindeunfallkasse an, dass die Betreuung durch die Stadt in der ursprünglichen Form nicht mehr zulässig ist? Sieht die Verwaltung Möglichkeiten eine Betreuung durch die Stadt wieder zu realisieren und gleichzeitig den Vorgaben der Gemeindeunfallkasse gerecht zu werden?
4. Welche Planungen hat die Verwaltung, um die ursprüngliche Vereinbarung zwischen den o. g. Akteuren wieder zu realisieren?
5. Wann hat die Verwaltung Gespräche mit Eltern (der Schulstandorte und der betroffenen Kinder im KJT *Chillhouse*) und Schulleitung zu diesen in der Anfrage genannten Themen geführt?
6. Welche Vorschläge wurden von den Eltern oder der Schulleitung gemacht?
7. Wie bewertet die Verwaltung diese Vorschläge?
8. Welche Möglichkeiten sieht die Verwaltung, um das ursprüngliche Niveau der Betreuungs- und Essensangebote wieder zu ermöglichen?
9. Wie ist die Personalausstattung im KJT *Chillhouse*? Gibt es Vertretungsregelungen im Falle eines Personalausfalls?
Falls nein: Wie wird die Betreuung der Kinder alternativ sichergestellt, gerade bei kurzfristigen Ausfällen?

gez. Miska